Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 14. Leipzig, Mittwoch den 17. Januar 1934. 101. Jahrgang.

Zur Auslieferung liegt bereit:

Kurt Trampler

Not und Aufbau der bayerischen Ostmark

Schicksal eines deutschen Grenzlandes

Herausgegeben vom

Institut zur Erforschung des deutschen Volkstums im Süden und Südosten bei der Münchener Universität

Mit 190 Bildern und Kartenskizzen

1.–10. Tausend

Kartonband 2.50 RM

Fußend auf allen amtlichen Quellen und umfangreichen wirtschaftlichen und volkspolitischen Erhebungen entwirft der Verfasser in knappem Text ein sachlich und regional umfassendes Bild der bayerischen Ostmark und ihres deutschen Vorfeldes in Böhmen. Die Bilder und Kartenskizzen machen Land und Leute, Geschichte und Gegenwart, Not und aufrechten Kampf der bayerischen Ostmark so lebendig, daß der Leser ihnen fast in dramatischer Spannung folgt. Sie führen aus der Landschaft des ostbayerischen Urwaldes bis zu dem Aufbauwerk des neuen Deutschland im gefährdeten Grenzgebiet. Alle, die im Ostraum die deutsche Zukunft sehen und dem Willen des Führers gemäß das Antlitz der Nation wieder dem Land im Osten zuwenden wollen, sollten dieses Buch lesen, das alles notwendige Wissen über die Schlüsselstellung einer gesamtdeutschen Ostpolitik, den deutsch-böhmischen Grenzraum vermittelt. Da hier das Slawentum am weitesten westlich in den deutschen Lebensraum vorgedrungen ist, bedeutet der Aufbau der Grenzmark Stärkung des Reiches, seine Gefährdung aber Reichsgefahr.

Ⓩ

Bayerland-Verlag G.m.b.H., München 13, Schellingstraße 39/41

(Auslieferung in Leipzig: Aug. Jul. Krug; in Stuttgart: Koch, Neff & Oetinger)